

Presseinformation

Stuttgart, Herbst 2016

Sprachgewaltige Literatur – raue Naturschönheiten

Das Gastland Norwegen bei den Stuttgarter Buchwochen 2016

Sechs Autorinnen und Autoren aus dem hohen Norden reisen zu den Buchwochen an, um dem Publikum im Südwesten Deutschlands einen Eindruck von der norwegischen Literaturszene zu vermitteln: Roy Jacobsen ist einer der meist gelesenen Belletristikautoren des Königreichs. Er stellt seinen Roman „Weißes Meer“ vor. Die Autorin Kjersti A. Skomsvold gilt als wichtigste

Stimme der jungen norwegischen Literatur. Außerdem hat sich der Sachbuchautor Tore Rem angekündigt, der sein spannendes Buch über Knut Hamsuns Reise zu Hitler präsentieren wird. Gard Sveen liest aus seinem ebenfalls preisgekrönten und packenden Kriminalroman »Der letzte Pilger« und mit Liv Marit Weberg erwarten die Buchwochen eine renommierte Vertreterin der Kinder- und Jugendliteratur. Zum Abschluss liest Morten A. Strøksnes zusammen mit dem deutschen Schauspieler Mark Waschke aus seinem »Buch vom Meer«, das in Norwegen ein Nr.1-Bestseller ist. Norwegens Naturschönheiten vermitteln Simon Michalowicz, der Norwegen der Länge nach durchwandert hat, und der Fotograf Gereon Roemer, der das Land der Fjorde bei einer Live-Reportage aus der Kameraperspektive zeigt. Außerdem präsentieren die Buchwochen Fotografien von Ken Schluchtmann – eine Auswahl von Bildern, die in zeitloser Schönheit eine einzigartige Kombination aus norwegischer Landschaft und Architektur festgehalten haben. Ein Peer-Gynt-Abend, eine Filmreihe des Stadtmedienzentrums mit norwegischen Produktionen und ein „Norwegischer Tag“ runden den Gastlandauftritt ab.

Norwegen, 1944: Die kleine Insel Barrøy hoch oben im Norden ist Ingrids Heimat. Während eines Sturms schwemmt der Ozean den russischen Kriegsgefangenen Alexander an die Küste. Er lebt, und Ingrid nimmt ihn mit nach Hause. Völlig unerwartet erleben die beiden die Liebe. Doch das leise Glück ist nicht von Dauer ... **Roy Jacobsen** ist einer der meistgelesenen Schriftsteller Norwegens. Das Erscheinen von »Weißes Meer« sorgte in Norwegen für ein euphorisches Presseecho. **Hinrich Schmidt-Henkel**, einer der renommiertesten Übersetzer aus dem Norwegischen, moderiert und liest die deutschen Passagen (10.11.).

Die Mathematiklehrerin K. wünscht sich ein Kind und will einen Roman schreiben. Doch zuerst gilt es zu erforschen, was die Liebe in Wirklichkeit ist und welche Geheimnisse der Körper birgt. Mit unerhörter Intensität erzählt **Kjersti A. Skomsvold** von der inneren Welt einer jungen Frau. Die Norwegerin wurde für ihr Debüt »Je schneller ich gehe, desto kleiner bin ich« mit zahlreichen Preisen ausgezeichnet. Sie gilt als wichtigste junge Stimme der norwegischen Literatur. **Ebba D. Drolshagen** moderiert und liest die deutschen Passagen. (11.11.)



**Börsenverein des
Deutschen Buchhandels**
Baden-Württemberg

Paulinenstraße 53 · 70178 Stuttgart · Telefon 0711/61941-28

E-Mail: baumann@buchhandelsverband.de · www.buchwochen.de

Telefon während der Buchwochen: 0711/123-3499



Baden-Württemberg

MINISTERIUM FÜR WIRTSCHAFT, ARBEIT UND WOHNUNGSBAU

Neues Schloss · Schlossplatz 4 · 70173 Stuttgart

Telefon 0711/123-0 · E-Mail: pressestelle@wm.bwl.de

Presseinformation



Am 26. Juni 1943 empfing Adolf Hitler den norwegischen Literaturnobelpreisträger Knut Hamsun auf dem Obersalzberg. Hamsun hatte sich seit Jahren positiv über den Nationalsozialismus geäußert. Doch das Treffen endete abrupt, als Hamsun Hitler widersprach. **Tore Rem** ordnet das Geschehen historisch und biografisch ein. »Knut Hamsun. Die Reise zu Hitler« wurde 2014 als bestes norwegisches Sachbuch mit dem Kritikerpreis ausgezeichnet. **Daniela Stilzebach** moderiert und liest die deutschen Passagen. (14.11.)

Es ist Frühling in Oslo, als ein grausames Verbrechen geschieht: Der ehemalige Widerstandskämpfer Carl Oscar Krogh wird brutal ermordet. Kurz zuvor findet man in der Nordmarka drei Leichen. Kommissar Tommy Bergmann sieht einen Zusammenhang zwischen den Morden. **Gard Sveen** arbeitet als Seniorberater im norwegischen Verteidigungsministerium. »Der letzte Pilger« wurde mit dem Glass Key Award 2014 ausgezeichnet, dem wichtigsten skandinavischen Krimipreis. **Günther Frauenlob** moderiert und liest die deutschen Passagen. (17.11.)

Anne-Lise zieht Hals über Kopf mit ihrem Freund Stian zusammen, um mitten in der Pampa eine Tierhandlung zu übernehmen. Doch Stian kümmert sich mehr um die Tiere als um Anne-Lise. Und soll das jetzt etwa die große Liebe sein? Um herauszufinden, was man eigentlich will, ist Abhauen immer noch die beste Lösung – zumindest, wenn es nach Anne-Lise geht ... **Liv Marit Weberg** hat am Norwegischen Kinderbuchinstitut literarisches Schreiben studiert. »Zum Glück braucht mich niemand« ist ihr zweiter Roman. **Nora Präfroch** übersetzt und liest die deutschen Passagen. (27. und 28.11.)

Zwei Freunde wollen aus den Tiefen des Nordatlantiks einen Eishai ziehen. Während sie warten, branden die Meeresmythen und Legenden an das Boot. Eine salzige Abenteuergeschichte über das Glück, den Naturgewalten zu trotzen, und die unergründlichen Geheimnisse des Meeres. **Morten A. Strøksnes** lebt als Autor in Oslo. »Das Buch vom Meer« wurde in Norwegen zum Nr.-1-Bestseller. Die deutschen Texte liest der Schauspieler **Mark Waschke**, bekannt als Berliner Tatort-Kommissar Robert Karow. Moderation: **Wolfgang Tischer**. (30.11.)

»Das Schrecklichste, das ich je gelesen habe«, soll der schwedische Märchendichter Hans Christian Andersen über das dramatische Gedicht »Peer Gynt« des norwegischen Kollegen Henrik Ibsen geurteilt haben. Doch die Bühnenfassung ist bis heute beliebt, was an der Musik von Edvard Grieg liegen könnte. Am 18.11. lesen **Lilian Wilfart** und **Wolfgang Tischer** »Peer Gynt«, den listige Trolle mit anderen Texten verwoben haben. (18.11.)

Bei einem „**Norwegischen Tag**“ am 27.11. können interessierte Besucher in einem „Schnupperkurs Norwegisch“ erste Einblicke in die norwegische Sprache gewinnen und ab 14 Uhr liest **Liv Marit Weberg** für Jugendliche. »Norge på langs« ist die Königsdisziplin unter Norwegens Wanderungen – **Simon Michalowicz**, kein durchtrainierter Outdoorprofi, hat sich diesen Traum erfüllt. Ein atemberaubendes

Presseinformation



Abenteuer, an dem er die Besucher der Buchwochen am 27.11. teilhaben lässt.

Joshua Wilbur von der Uni Freiburg berichtet bei seinem Vortrag von den Saamen, deren Gebiet sich von Mittel-Norwegen und -Schweden über Finnland bis auf die Kola-Halbinsel in Russland erstreckt.

Die Naturschönheiten Norwegens sind auch das Thema des Fotografen

Gereon Roemer, der mit atemberaubenden Landschaftsaufnahmen durch das zauberhafte Norwegen führt. (3.12.). Norwegisches Kunsthandwerk steht bei einem

Strickworkshop nach Mustern des Designer-Duos Arne & Carlos auf dem Programm (12.11.) und **Gabriele Haefs**, die Übersetzerin von Jostein Gaarders Roman »Sofies Welt«, berichtet aus ihrer Übersetzerwerkstatt (1.12.) Eine Reihe von norwegischen Filmen runden die Gastlandpräsentation ab.

Die Buchwochen zeigen außerdem dreieinhalb Wochen lang die Ausstellung „Architektur und Landschaft in Norwegen“ von **Ken Schluchtmann**, der in fünf Reisen und ebenso vielen Jahren rund 20.000 km durch Norwegen gefahren und entlang der National Tourist Routes die Rastplätze, Kunstwerke und Aussichtspunkte fotografiert hat. Das Resultat ist eine Auswahl von Bildern, die in zeitloser Schönheit eine einzigartige Kombination aus Architektur und Landschaft festgehalten haben.